



Protokoll der 30. Sitzung des Fachschaftsrates Wirtschaftswissenschaft der Bergischen Universität Wuppertal vom 22.09.2014

Anwesende: Sascha Schworm
Lars Wißmann
Jennifer Bosompem
Daniel Molitor
Andreas Dick
Dominik Adolphy
Nicolas Maximilian Simon
Nils Rasmußen
Bastian Matern
Jutta Uebelmann (ab 16:08 Uhr)

Gäste: Bakr Fadl (verlässt um 17:41 Uhr), Timm Engelmeyer (verlässt um 16:10 Uhr,
wieder anwesend ab 18:22 Uhr)

Beginn: 16.03 Uhr
Ende: 19:38 Uhr
Protokollführer: Dominik Adolphy

Top 0 Regularia:

Es sind 9 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit konnte somit festgestellt werden.

Die Genehmigung aller ausstehenden Protokolle wird verschoben.

Top 1 Berichte:

Nils Rasmußen berichtet von der FSRK. Für die O-Phase soll für jeden Fachbereich ein Ansprechpartner und die Räumlichkeiten vorliegen, in denen Veranstaltungen stattfinden. So können suchende Erstsemester zu ihren Räumen geleitet werden. Nils lädt die entsprechende Liste bei facebook hoch.

Daniel Molitor merkt an, dass von nun an eine facebookseite für das Couchsurfing während der O-Phase existiert. Die Mitglieder des Fachschaftsrates äußern Bedenken in Bezug auf die Übersichtlichkeit an.

Top 2 SWE:

Andreas Dick spricht an, welche Mahlzeiten den Tutoren bezahlt werden. Die Mitglieder des Fachschaftsrates entscheiden, dass der Mensagang am Freitag von jedem selbst getragen wird, die

Pizza am Samstag wird vom Fachschaftsrat bezahlt. Allergiker bekommen einen Zuschuss zu ihren Speisen.

Lars Wißmann fragt ob alle Tutoren mit ihren Gruppenmitgliedern im SWE Kontakt aufgenommen haben. Die Mitglieder des Fachschaftsrates bejahen.

Nils Rasmußen merkt an, dass noch Tutoren für die Kombi-Gruppen während der O-Phase gesucht werden. Er schlägt vor während des SWE die Tutoren erst im Plenum und bei Interesse im Einzelgespräch anzusprechen. Es wird überlegt auch Master-Studenten zu fragen, die dieses Jahr keine Tutoren sind.

Die Mitglieder des Fachschaftsrates treffen sich am Freitag, den 26.09 um 8:00 Uhr in der Fachschaft.

Es wird über die Folien der Tutorien gesprochen. Diese sollen teilweise bis zur O-Phase aktualisiert werden.

Lars Wißmann spricht an, dass noch einige Sachen für das SWE besorgt werden müssen. Es sollen zudem die Kisten für die O-Phasen-Gruppen kontrolliert werden, ob alle Materialien vollständig sind. Bastian Matern kümmert sich darum.

Lars Wißmann beantragt ein Budget in Höhe von 400 € für das Seminarwochenende.

Das Ergebnis der Abstimmung lautet:

Ja-Stimmung: 9

Enthaltung: 1

Nein-Stimmung: 0

Top 3 O-Phase:

Timm Engelmeyer berichtet über seinen Vortrag beim SWE. Er bittet die Mitglieder des Fachschaftsrates darum, ihm einzelne Punkte zu nennen, die er auf jeden Fall ansprechen soll. Die Fachschaftsratsmitglieder nennen mehrere wichtige Punkte.

Bakr Fadl spricht die Partys während der O-Phase an, damit bald die Promotion beginnen kann. Er beginnt mit der Dienstags-Party auf der AStA-Ebene. Der Fachschaftsrat empfiehlt diese so nennen, wie die Party des letzten Jahres ("Ersti-Party, dann das Vergnügen"). Bakr Fadl vermutet einen Kostenrahmen von 1500€ für Reinigung, Security und was sonst noch anfällt. Werbung ist für den Dienstag nicht großflächig geplant (abgesehen von einer facebook-Veranstaltung und flyern mit den Getränkespecials). Start soll 21:00 Uhr sein. Bakr Fadl will sich in den kommenden Tagen um das Design der Flyer kümmern. Die Kasse soll diesmal jemand von der AstA übernehmen.

Bakr Fadl bespricht anschließend den Vertrag mit dem Apollo für die Donnerstags-Party. Für die Promotion werden keine Flyer, dafür aber 500 Plakate gedruckt. Es sollen sowohl die Universität, die Wohnheime, als auch die Räumlichkeiten des Apollos plakatiert werden. Zusätzlich wird Werbung auf der facebook-Seite des Apollos und auf den Universitätmonitoren geplant. Als Name wird "WIWI @ Apollo" angedacht. Das Design soll relativ schlicht gehalten werden und damit dem Design der O-Phasen Zeitung und der T-Shirts treu bleiben. Die letztliche Gestaltung wird Bakr Fadl überlassen. Es soll auf dem Nebenfloor ein Rock-/Indie-DJ auflegen. Außerdem entscheiden die Mitglieder des Fachschaftsrates, dass auf der Party doch kein Grill aufgestellt werden. Die Vorverkaufskarten verkauft der Fachschaftsrat exklusiv. Es sollen zunächst 1000 Stück in der Fachschaft bereit liegen, maximal 200 Karten sollen darüberhinaus noch für den Vorverkauf genutzt werden. Nils Rasmußen merkt an, dass mindestens 300 Stück an der Abendkasse bereitliegen sollten. Es werden zudem 55 Freikarten ausgegeben.

Anschließend werden die Getränkepreise besprochen. Es werden fünf Longdrinks zu reduzierten Preisen angeboten. Für alle anderen Longdrinks werden 8€ vorgeschlagen. Der Ansprechpartner für die Party ist nicht Deniz Erdogan, sondern ein Mitarbeiter vom Apollo: Bakr Fadl. Es soll kein Freibier für die ersten Gäste der Party geben. Materialien für den Stadtrundgang können ab 17:30Uhr im Apollo abgestellt werden. Ein VIP-Bereich ist nicht angedacht.

Abschließend spricht Bakr Fadl die Campus-Bash Party am Donnerstag, den 16.10.2014 an. Es wird diskutiert, ob die Fachschaft WIWI namentlich bei der Promotion erwähnt werden soll.

Die Mitglieder des Fachschaftsrates stimmen dafür ab, namentlich bei der Promotion erwähnt zu werden:

Ja-Stimmen: 9

Enthaltungen: 1
Nein-Stimmen: 0

Lars Wißmann berichtet, dass die Besetzung der Zentrale während der O-Phase geklärt ist.

Die Tutorien sind in Druck gegeben worden und können am Donnerstag abgeholt werden. Dafür wird ein Budget von 288,75 € einstimmig genehmigt.

Lars Wißmann hat einen Dummi-account für Wusel beantragt. Während der O-Phase muss in der Zentrale angerufen werden um die Zugangsdaten zu erfragen.

Jutta Uebelmann berichtet vom Status des Drucks der T-Shirts. Sie hat eine Druckerei aufgetan, die T-Shirts in regular fit für 17,95€ pro Stück herstellen kann. Sie beantragt dafür ein Budget von 1000€ für 55 T-Shirts. Das Ergebnis der Abstimmung lautet:

Ja-Stimmen: 9
Enthaltungen: 1
Nein-Stimmen: 0

Lars Wißmann merkt an, dass es Probleme bei der Auflösung der Bilder in der O-Phase gibt. Zudem sind die bisherigen Angebote der Druckereien zu teuer. Sascha Schworm beantragt ein Budget für den Druck der Zeitung von 2400€. Das Ergebnis der Abstimmung lautet:

Ja-Stimmung: 9
Enthaltung: 1
Nein-Stimmung: 0

Top 4 Raum:

Lars Wißmann merkt an, dass der Fachschaftsraum für die O-Phase noch hergerichtet werden muss. Dafür treffen sich einige Mitglieder des Fachschaftsrates am kommenden Donnerstag ab 12:00 Uhr in der Fachschaft.

Top 5 Sonstiges:

Anschließend findet die erste Sitzung des Fördervereins statt.

Die nächste Sitzung findet am 29.09.2014 um 16:00Uhr in Raum N.11.11 statt.